

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV**

Band (Jahr): **16 (1869)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## I. Abhandlungen.

1. Verhandlungen des schweizerischen Juristenvereins, gehalten in Glarus, den 9. September 1867.
  - I. Uebersicht der Verhandlungen. Von Herrn Advocat Hauser in Glarus . . . . . S. 3
  - II. Referat von Herrn Prof. Dr. Rüttimann in Zürich über Wünschbarkeit eines für alle Cantone verbindlichen Bundesgesetzes betreffend die Rechtsverhältnisse der schweizerischen Niedergelassenen und das dabei zu Grunde zu legende Princip (Heimats- oder Wohnortsrecht) . . . . . S. 11
2. Das Vorrecht des Vogtskinder-Vermögens im Concurse des Vogtes nach Nidwaldner Landrecht. Von Herrn Rathsherr Carl v. Deschwanden in Stans . . . . . S. 48
3. Literaturanzeige (Osenbrüggen Studien zur deutschen und schweizerischen Rechtsgeschichte) . . . . . S. 69
4. Verhandlungen des schweizerischen Juristenvereins, gehalten zu Solothurn am 28. September 1868 . . . . . S. 79
5. Das internationale Strafrecht der Schweiz. Von Herrn Dr. R. Schauberg in Zürich . . . . . S. 107

## II. Alte schweizerische Rechtsliteratur.

1. Libell des Gottshufes im Hooff zu Lucern, umb Gerechtigkeit, Faahl und Ehrschages. Von Renward Gysat . . . S. 3
2. Compendium des gemeinen eidgenössischen Rechts. Von Franz Michael Büeler . . . . . S. 45

## III. Rechtspflege und Gesetzgebung.

### 1. Urtheile:

Civilrecht. 1. Uebung wider Gesetz (Waadt). S. 3. — 2. Collision früherer und späterer Gesetze (Zürich). S. 4. — 3. Beziehung des alten Gesetzes zum neuen (Leffin). S. 7 — 4. 5. Altes und neues Recht (Waadt). S. 8. — 6. Collision gleichzeitiger Gesetzgebungen über Handlungsfähigkeit (Zürich). S. 12. — 7. Collision gleichzeitiger Gesetzgebungen über Eigenthumsübergang (Zürich). S. 15. — 8. Collision gleichzeitiger Gesetzgebungen in Vormundschaftsfragen (Neuenburg). S. 18. — 9. Anwendbarkeit des französischen Code im Berner Jura betr. Vormundschaftsprivilegien

(Bern). S. 20. — 10. Collision gleichzeitiger Gesetze betr. Güterrecht der Ehegatten (Freiburg). S. 24. — 11. Collision gleichzeitiger Gesetzgebungen im Wechselrecht (Luzern). S. 25. — 12. Anwendung des inländischen Gesetzes auf Gütertrennung von Ehegatten (Bern). S. 27. — 13. Namensänderung. Gegeninteresse (Waadt). S. 28. — 14. Firma. Begriff (Bern). S. 33. — 15. Firma. Beschränkung in der Wahl derselben (Baselstadt). S. 34. — 16. Vertretung von Anstalten durch den Staat (Waadt). S. 36. — 17. Heimatangehörigkeit (Bundesgericht). S. 37. — 18. Verlust des Bürgerrechts (Neuenburg). S. 47. — 19. Unverlierbarkeit der Bürgerqualität bezw. Bürgergutsansprüche (Tessin). S. 49. — 20. Bürgerguts-theilung (Tessin). S. 52. — 21. Verschiedenheit der Bürgergutsansprüche innerhalb desselben Verbandes (Tessin). S. 55. — 22. Sinn der Verbeiständung (Luzern). S. 59. — 23. Verbeiständung durch Betheiligte (Baselstadt). S. 61. — 24. Verantwortlichkeit für das Fahrhabevermögen der Ehegatten (Bern). S. 64. — 25. Folgen der Sicherstellung des Frauenguts und der Gütertrennung (Bern). S. 65. — 26. Verhältniß des Vormundes der Fallitenfrau nach Rückruf des Concurse (Baselstadt). S. 66. — 27. Rechtsfolgen des absoluten Territorialsystems in Vormundschafts-sachen (Baselstadt). S. 68. — 28. Umfang der Theilungspflicht (Bern). S. 73. — 29. Theilung einer Familienstiftung „Familienkiste“ (Bern). S. 74. — 30. 31. Beneficium inventarii. Locale Entwicklung des gemeinrechtlichen Instituts (Baselland). S. 76. — 32. Beneficium inven-tarii ohne die Wirkung der Einstellung von Betreibungen (Solothurn). S. 87. — 33. Bedeutung des Ausdrucks „Ascendent“ (Tessin). S. 88. — 34. Vorzugsrecht des jüngsten Sohnes auf des Vaters Seßhaus (Bern). S. 89. — 35. Erbrecht im Conflict mit Concurse (Appenzell a./R.). S. 90. — 36. Erbrecht in ein Patronatrecht (Tessin). S. 92. — 37. Uebertragung der Testierbefugniß (Bern). S. 95. — 38. Enterbung (Zürich). S. 96. — 39. Rechtliche Natur des Anspruchs auf eine testamentarisch zugewendete Liegenschaft (Tessin). S. 98. — 40. Erbrechtliche Substitution im römischen oder französischen Sinne (St. Gallen). S. 102. — 41. Frist zu Einwen-dungen gegen ein Testament (Baselstadt). S. 103.